

# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES BIRKENFELD

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, 13.02.2020  
Beginn: 19:38 Uhr  
Ende: 22:07 Uhr  
Ort: Sitzungssaal des Rathauses

---

## ANWESENHEITSLISTE

### Erster Bürgermeister

Müller, Achim

### Zweite Bürgermeisterin

Hörning, Silke

### Mitglieder des Gemeinderates

Heußlein, Thomas  
Hörning, Dieter

Ab 19.30 Uhr, TOP 2 Nichtöffentlicher Teil,  
anwesend.

Hünlein, Burkard  
Möschl, Claus  
Müller, Gerhard  
Müller, Hubert  
Pietsch, Andreas  
Rummel, Gerlinde  
Schäffer, Volker  
Schlund, Wolfgang  
Sendelbach, Jürgen  
Zink, Erika

### Schriftführerin

Müller, Milena

### Weitere Anwesende

Öffentlicher Teil: Gerhard Schmitt, Pressevertreter Main-Post

Zu TOP 4 Öffentlicher Teil: Hr. Dr. Netsch (Amt für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten)  
Hr. Fritz (Revierleiter)

Zu TOP 8 Öffentlicher Teil: Architektin Corinna Lang (Architekturbüro Lang)

### **Abwesende Personen:**

### Dritter Bürgermeister

Hüsam, Frieder

Krank

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 16.01.2020
- 2 Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung
- 3 Bauantrag zum Wohnhausneubau mit Fertiggarage  
Bauort: Fl. Nr 3512/20, Am Kirchberg 4, Gemarkung Birkenfeld
- 4 Forstplan 2020
- 5 Vergabe der Beweissicherung zur Baumaßnahme St. 2299 Billingshäuser Straße
- 6 Beschaffung von Atemschutzanzügen für die Freiwillige Feuerwehr Billingshausen
- 7 Gemeindliche Bauvorhaben; Status und weitere Vorgehensweise
- 8 Leichenhalle Birkenfeld; Gestaltung der Außenanlagen
- 9 Leichenhalle Birkenfeld - Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe zur Anfertigung und Montage einer Außentüre
- 10 Erweiterung Gehweg und Neubau Querungshilfe an der Ortsdurchfahrt ST. 2299
- 10.1 Vereinbarung über den gemeinschaftlichen Ausbau der Ortsdurchfahrt Birkenfeld zwischen dem Staatlichen Bauamt und der Gemeinde Birkenfeld
- 11 Gestaltung der Freifläche vor der Kreuzbergkapelle
- 12 Erweiterung der digitalen Schließanlage für die Egerbachhalle
- 13 Antrag auf Förderung des Sportstättenbaus; Sanierung und Modernisierung des Schützenhauses; Änderung der Vorhabensbeschreibung
- 14 Vorhabensbezogener Bebauungsplan "Neue Ortsmitte Uettingen" der Gemeinde Uettingen - Beteiligung als Träger öffentlicher Belange
- 15 Realisierung der Bundesstraße 26n und die Folgen für das nachgeordnete Straßennetz; insbesondere der Staatsstraße 2299 in den Ortsdurchfahrten von Birkenfeld und dem OT Billingshausen.
- 16 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 17 Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Erster Bürgermeister Achim Müller eröffnet um 19:38 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Birkenfeld, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Birkenfeld fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **TOP 1      Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 16.01.2020**

Die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 16.01.2020 ist jedem Gemeinderatsmitglied mit der Einladung zur heutigen Gemeinderatssitzung zugegangen.

#### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 16.01.2020 wird ohne Einwände genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:      Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

### **TOP 2      Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung**

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Tagesordnung um den TOP „Bauantrag zum Wohnhausneubau mit Fertiggarage, Bauort: Fl. Nr 3512/20, Am Kirchberg 4, Gemarkung Birkenfeld“ zu erweitern.

Da der Bauantrag in der letzten Sitzung zurückgestellt wurde, muss zwingend heute über das gemeindliche Einvernehmen beraten und entschieden werden, um die vorgegebene Frist einzuhalten.

#### **Beschluss:**

Die Tagesordnung wird um den TOP, „Bauantrag zum Wohnhausneubau mit Fertiggarage, Bauort: Fl. Nr 3512/20, Am Kirchberg 4, Gemarkung Birkenfeld“, erweitert.

**Abstimmungsergebnis:      Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

### **TOP 3      Bauantrag zum Wohnhausneubau mit Fertiggarage Bauort: Fl. Nr 3512/20, Am Kirchberg 4, Gemarkung Birkenfeld**

Beiliegend übersenden wir den o.g. Bauantrag zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO durch den Stadt- bzw. Gemeinderat. Der Bauantrag wurde bereits in der Sitzung vom 16.01.2020 behandelt und aufgrund fehlender Unterlagen zurückgestellt.

- 1) Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „In der Au – Kirchberg, 1. Änderung“ (Allg. Wohngebiet)
- 2) Von folgenden Festsetzungen wird abgewichen:
  - Dachform Satteldach, Pultdach (geplant Walmdach)

- Dachneigung 35° - 48° (geplant 25°)
  - Wandhöhe max. 4,50 m (geplant ca. 5,50 m)
- 3) Die Nachbarn Fl.Nr. 3512/21 wurden am Verfahren beteiligt, werden allerdings keine Unterschrift leisten.
  - 4) Auf die bereits vorhandenen Bezugsfälle wird hingewiesen.
  - 5) Es werden zwei Stellplätze hergestellt.
  - 6) Im Entwässerungsantrag fehlt die Darstellung der Oberflächenentwässerung der Zufahrt Garage.
  - 7) Die in der letzten Sitzung hingewiesene Wandhöhe der Garage war lediglich ein Hinweis der Verwaltung, im Bezug auf die gewaltige Höheneinstellung.
  - 8) Ein Beschluss muss in dieser Sitzung erfolgen, da sonst die Zwei-Monat-Fiktionsfrist ab dem 17.02.2020 nicht mehr gewahrt ist.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat sieht durch die Abweichungen vom Bebauungsplan die Grundzüge der Planung als nicht berührt an und hält sie für städtebaulich vertretbar. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zum Wohnhausneubau mit Fertiggarage, Bauort: Fl. Nr. 3512/20, Am Kirchberg 4, Gemarkung Birkenfeld zu. Das Einvernehmen zu der beantragten Befreiung (Dachform, Dachneigung und Wandhöhe) vom Bebauungsplan wird nach § 31 Abs. 2 BauGB erteilt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 0 Nein 14 Anwesend 14**

### **TOP 4 Forstplan 2020**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Bürgermeister, Herrn Dr. Wolfgang Netsch vom Amt für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten und den Revierleiter, Herrn Peter Fritz und erteilt ihnen das Wort.

Dr. Netsch gibt einen Überblick auf das Forstwirtschaftsjahr 2019 und erläutert den Jahresbetriebsplan 2020. Im Jahr 2019 waren Gesamteinnahmen in Höhe von 156.506,00 € und Gesamtausgaben in Höhe von 129.403,00 € angefallen. Dies entspricht einem Betriebsergebnis von 27.103,00 €. Der geplante Hiebsatz wurde um 206 fm überschritten und liegt bei 3.301 fm.

Im Jahr 2019 wurden wieder vermehrt Schäden durch Borkenkäferbefall festgestellt. Hierunter litten vorrangig die Fichtenbestände. Außerdem waren vermehrt Schäden durch Windwurf in den Beständen zu verzeichnen. Durch Sturmschäden und die verstärkte Borkenkäferpopulation ist der Holzmarkt eingebrochen.

Für das Jahr 2020 ist vermutlich nicht mit einem Wertzuwachs auf dem Holzmarkt zu rechnen.

Nach den Ausführungen von Herrn Dr. Netsch stellt Revierleiter Herr Fritz den Jahresbetriebsplan für 2020 mittels eines Beamers vor.

Der Jahresbetriebsplan 2020 sowie die Jahresbetriebsnachweisung 2019 für den Gemeindefeld Birkenfeld und Billingshausen liegen dem Original dieser Sitzungsniederschrift als Anlage bei.

Der Termin für die diesjährige Waldfahrt ist der 16.05.2020.

Der Bürgermeister nutzt die Gelegenheit um Herrn Peter Fritz mit einem Weinpräsent in den wohlverdienten Ruhestand zu verabschieden.  
Er bedankt sich für die langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit.

**Beschluss:**

Dem Jahresbetriebsplan 2020 und der Jahresbetriebsnachweisung 2019 für den Gemeindefeld Birkenfeld und Billingshausen stimmt der Gemeinderat wie vorgetragen zu.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

<b>TOP 5</b>	<b>Vergabe der Beweissicherung zur Baumaßnahme St. 2299 Billingshäuser Straße</b>
--------------	---

Für die Beweissicherung bezüglich Ausbau der Billingshäuser Str. ST. 2299 mit Errichtung eines behindertengerechten Übergangs sowie Erneuerung der Kanalisation und Wasserleitung wurden 4 Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben, 4 Angebote wurden eingereicht. Das Büro Peter Hahn hat mit 4.771,90 € brutto den wirtschaftlichsten Angebotspreis.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat erteilt dem Büro Peter Hahn, Wertheim den Auftrag für das Baugrundgutachten bezüglich Ausbau der Billingshäuser Str. ST. 2299 mit Errichtung eines behindertengerechten Übergangs sowie Erneuerung der Kanalisation und Wasserleitung zu einem Angebotspreis von 4.771,90 € brutto.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

<b>TOP 6</b>	<b>Beschaffung von Atemschutzanzügen für die Freiwillige Feuerwehr Billingshausen</b>
--------------	---

Aufgrund der Beschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges mit Pressluftatemschutzgeräten für die FFW Billingshausen müssen 10 Schutzanzüge für Atemschutzträger beschafft werden.

Aus diesem Grund wurde bei den Nachbarfeuerwehren aus Karbach, Urspringen und bei der FFW Birkenfeld abgefragt, ob aktuell Bedarf besteht.

Auch Karbach und Urspringen benötigen neue Schutzanzüge. Birkenfeld hat lt. Feuerwehrführung aktuell noch keinen Bedarf.

Die Feuerwehrführungen und die Bürgermeister der Orte mit Bedarf haben in den vergangenen 1 ¼ Jahre viel Zeit investiert um eine Schutzausrüstung auszuwählen, die zum einen funktionell und zum anderen auch von den Kosten akzeptabel ist. Im Vordergrund stand bei allen Überlegungen, die maximale Sicherheit für unsere Feuerwehrleute.

Einige Schutzausrüstungen von verschiedenen Herstellern wurden gesichtet und ausprobiert.

Der Bürgermeister zeigt eine Powerpointpräsentation.

Die Kosten für die 10 kpl. Schutzausrüstungen inkl. Helm und Gurt belaufen sich auf 13.780,- €. Gefördert wird die Beschaffung mit 1.200,- €.

Als wirtschaftlichste Angebot hat sich das PSA-Konzept herauskristallisiert.

Die Bürgermeister haben sich gemeinsam mit den Feuerführungen interkommunal auf einheitliche Standards verständigt. Aus diesem Grund wird vorgeschlagen sich für das PSA-Konzept zu entscheiden.

Alle beteiligten Gemeinden werden künftig die gleichen Atemschutzausrüstungen für ihre Feuerwehren beschaffen.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat erkennt die Notwendigkeit der erstmaligen Beschaffung neuer Schutzanzüge für Atemschutzträger für die FFW Billingshausen und stimmt dieser zu. Die Kosten für 10 kompletter Schutzausrüstungen inkl. Helm und Gurt belaufen sich auf 13.780,- €.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

## **TOP 7 Gemeindliche Bauvorhaben; Status und weitere Vorgehensweise**

### **Sanierung Rathaus:**

Die Unterfahrt für die Aufzugsschale wurde von der Fa. Schebler-Bau betoniert.

Die Fliesen in den WC's wurden von der Fa. Hartung eingebaut.

Jetzt müssen die Türen angeliefert und eingebaut werden.

Das Dach auf der Veranda wurde von den Firmen Holzbau-Keidel und Spenglerei Eyrich errichtet. Nun soll die Verglasung kurzfristig eingebaut werden.

Die Fa. Schebler-Bau hat zugesichert in der KW 08 mit der Treppe und der Rampe zu beginnen und die Arbeiten zügig fertig zu stellen. Vorher muss das Gerüst zurückgebaut werden.

### **Sanierung und Umbau der Leichenhalle:**

An der Leichenhalle ist der Status nahezu unverändert. Seit heute werden die Fliesen im WC verlegt. Anschließend sollen dann die Blockstufen der Treppe eingebaut werden.

Über die Gestaltung der Außenanlagen wird im TOP 8 beraten.

Außerdem muss noch die Holztüre zum Aufbewahrungsraum beschafft und eingebaut werden. Hierüber wird im TOP 9 beraten.

### **Sanierung der Wasser- und Kanalleitungen:**

Derzeit ist die Fa. Siegler mit der Erneuerung der Kanäle und der Wasserleitung im Bereich der Anwesen „Keidel und Meister“ beschäftigt. Außerdem wird eine neue Zuleitung vom Maschinenhaus bis zur Raiffeisenstraße verlegt. Die Arbeiten verlaufen gut.

**zur Kenntnis genommen**

## **TOP 8 Leichenhalle Birkenfeld; Gestaltung der Außenanlagen**

Zu diesem TOP begrüßt der Bürgermeister die Architektin Corinna Lang vom gleichnamigen Architekturbüro und erteilt ihr das Wort.

Frau Lang stellt Ideen zur Gestaltung des Außenbereichs vor. Sie schlägt vor zwischen Wiese und Vorplatz einen Grünstreifen mit Mauerelementen und Sitzbänken anzulegen. Dies findet Gemeinderat positive Resonanz. Der Vorplatz soll mittels Betonpflaster oder Natursteinpflaster gestaltet werden. Hierzu sollen zunächst Preise eingeholt werden. Der Pflasterweg, der sich westlich von der Leichenhalle befindet, soll ebenfalls erneuert werden. Der Mittelgang soll im Bereich des Vorplatzes saniert werden. Über die Glockensteilen soll zu einem späteren Zeitpunkt beraten werden.

Mit der vorgenannten Vorgehensweise besteht vom Gemeinderat Einverständnis.

**zur Kenntnis genommen**

<b>TOP 9</b>	<b>Leichenhalle Birkenfeld - Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe zur Anfertigung und Montage einer Außentüre</b>
--------------	---

Bez. des Leichenhallenumbaus wurde von der Schreinerei Heusslein ein Angebot zur Anfertigung und Montage einer Außentüre abgegeben. Das Angebot wurde vom Architekturbüro Lang geprüft und gebilligt. Nachdem die Angebotssumme in von 4.465,40 € brutto, den Schwellenwert in Höhe von 5.000 € netto nicht übersteigt, sind keine Vergleichsangebote notwendig.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die Schreinerei. Heusslein zur Anfertigung und Montage einer Außentüre bez. des Leichenhallenumbaus gem. dem eingereichten Angebot vom 16.01.2020 zu einem Preis von 4.465,40 € brutto.

**Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 1**

<b>TOP 10</b>	<b>Erweiterung Gehweg und Neubau Querungshilfe an der Ortsdurchfahrt ST. 2299</b>
---------------	---

Im Zuge der Kanalsanierungsarbeiten in der Billingshäuser Straße und der Querungshilfe wurde vom Gemeinderat die Errichtung eines Gehweges entlang der Billingshäuser Straße - zwischen Sonnenstraße und Bürgerloch - gewünscht. Da in diesem Bereich auch die Querungshilfe errichtet werden soll, wird dies auch am Straßenbauamt als eine sinnvolle Verbindung angesehen.

Durch diese Maßnahmen verbessert sich u.a. die Anbindung der Bushaltestellen für Fußgänger in der Billingshäuser Straße.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat wünscht den Bau eines Gehweges entlang der Billingshäuser Straße, zwischen Sonnenstraße und Bürgerloch. Gleichzeitig soll in diesem Bereich auch eine Querungshilfe für Fußgänger errichtet werden. Mit diesen Maßnahmen soll die Verkehrssicherheit für Fußgänger deutlich verbessert werden.

Der Gemeinderat stimmt den beiden vorgenannten Maßnahmen ausdrücklich zu.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

**TOP 10.1 Vereinbarung über den gemeinschaftlichen Ausbau der Ortsdurchfahrt Birkenfeld zwischen dem Staatlichen Bauamt und der Gemeinde Birkenfeld**

Im Rahmen der gemeinschaftlichen Baumaßnahme des staatlichen Bauamtes Würzburg und der Gemeinde Birkenfeld ist es nötig, eine Vereinbarung abzuschließen, in der die Leistungen, die Abwicklung der Baumaßnahme und die Kostenaufteilung geregelt werden.

Weiter werden die zukünftigen Unterhalts- und Verkehrssicherungspflichten geregelt.

Der Abschluss einer solchen Vereinbarung ist üblich. Die vorliegende Vereinbarung ist vergleichbar mit anderen bereits geschlossenen im VG Gebiet. Grundlage des Vertrages sind das Bayer. Straßen- und Wegegesetz, die Ortsdurchfahrtsrichtlinien (in der Fassung vom 12.12.2017) und die sonst für die Straßenbauverwaltung geltenden Vorschriften und Richtlinien in der jeweils gültigen Fassung.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat erkennt die vorliegende Vereinbarung mit dem Freistaat Bayern, vertreten durch das Staatliche Bauamt Würzburg zum gemeinschaftlichen Ausbau der Ortsdurchfahrt Birkenfeld an, und ermächtigt den Bürgermeister diese rechtsverbindlich zu unterzeichnen.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

**TOP 11 Gestaltung der Freifläche vor der Kreuzbergkapelle**

Die Wanderfreunde haben angeregt, die Freifläche vor der Kreuzbergkapelle neu zu gestalten. Die Finanzierung soll zu einem Großteil von den Wanderfreunden übernommen werden.

Die Fläche soll durch kleinere Terrassen eben werden, sodass bei den Gottesdiensten die Bänke nicht so leicht kippen können.

Der Bürgermeister begrüßt diese Initiative und schlägt vor, bei einem Ortstermin gemeinsam mit den Wanderfreunden, Einsicht zu nehmen. Dabei soll eruiert werden, ob und wie die Freifläche verändert werden soll. Weiterhin ist hierbei auf die Prüfung des Denkmalschutzes einzugehen.

Hierzu besteht vom Gemeinderat Einverständnis.

**TOP 12 Erweiterung der digitalen Schließanlage für die Egerbachhalle**

Für die Erweiterung der digitalen Schließanlage für die Egerbachhalle liegt ein Angebot der Fa. Hausner in Höhe von brutto 10.272,72 € vor. Dieses beinhaltet die digitalen Zylinder sowie die erforderlichen Transponder. Da die bisherigen Schließzylinder die im Feuerwehrhaus in Billingshausen und im Rathaus verbaut wurden, von der Fa. Hausner bezogen und eingebaut wurden, wurde zunächst mit der Hausner verhandelt.

Die Fa. Hausner gewährt die Preise vom Vorjahr und ist somit günstiger, als die fernmündlich angefragten Firmen.

Es soll das gleiche System, wie im Feuerwehrhaus in Billingshausen und im Rathaus beschafft werden, da hier bereits das erforderliche Programmierequipment beschafft wurde.

Die Einzelheiten wurden zwischen dem Bürgermeister, Herrn Hünlein vom gemeindlichen Bauhof und Herrn Paul von der Fa. Hausner in einem Ortstermin besprochen.



In den Türen, die das Hauptschiff der Egerbachhalle tangieren (neue Bar, Sportgeräteaum, Garderobe usw.), wünscht der Bürgermeister keine elektronischen Schlösser. Hier würde der Überstand zu erheblichen Verletzungsgefährdungen während des Sportbetriebs führen.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Angebot der Fa. Hausner für die Erweiterung der digitalen Schließanlage für die Egerbachhalle zum Preis von brutto 10.272,72 € zu.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

<b>TOP 13</b>	<b>Antrag auf Förderung des Sportstättenbaus; Sanierung und Modernisierung des Schützenhauses; Änderung der Vorhabensbeschreibung</b>
---------------	---

Mit Schreiben vom 09.12.2019 bedankt sich der Schützenclub für die Bewilligung des Zuschusses für o. g. Vorhaben. Ein Großteil der Arbeiten konnte in den letzten 2,5 Jahren bereits abgeschlossen werden.

Nach der Modernisierung und Umbau des Schießraumes (mit Installation von elektronischen Ständen) beabsichtigt der Schützenclub – entgegen der ursprünglichen Planung - die beiden Anlagen (laufende Scheibe) auszutauschen. Die Kostenschätzung beläuft sich auf ca. 10.000 €. Durch Eigenleistung der Mitglieder führt diese Vorhabensänderung nicht zu einer Kostensteigerung der Gesamtmaßnahme.

### **Status der Maßnahme:**

- 21.04.2017: Der Schützenclub stellt einen Zuschussantrag für die Modernisierung und den Umbau des Schießraumes; Kostenschätzung: 126.974 €
- 22.06.2017: Der Gemeinderat stellt einen Zuschuss in Höhe von 30 % der Kostenschätzung – jedoch maximal 32.000 € in Aussicht
- 10.01.2019: Nach Vorlage der Rechnungen für Fasadrenovierung, Dachsanierung und Installation der elektronischen Schießstände wird dem Schützenclub ein 1. Abschlag in Höhe von 20.301,64 € (30% der nachgewiesenen Kosten) ausbezahlt.
- 09.12.2019: Der Schützenclub informiert, dass entgegen der ursprünglichen Planungen auch die beiden Anlagen (laufende Scheibe) ausgetauscht werden sollen; Kostenschätzung: 10.000 €

Der Schützenclub weist ausdrücklich darauf hin, dass diese Vorhabensänderung aufgrund von Eigenleistung der Mitglieder nicht zu einer Kostensteigerung der Gesamtmaßnahme führt. Er beantragt daher keine Erhöhung des Zuschusses, sondern lediglich die Zustimmung zur Änderung der Vorhabensbeschreibung (Austausch der beiden Anlagen laufende Scheibe).

### **Beschluss:**

Von Seiten des Gemeinderates besteht Einverständnis mit der o. g. Vorhabensänderung. Dem Schützenclub wird gestattet, im Zuge der Renovierung/des Umbaus der Schießstände auch die beiden Anlagen für laufende Scheibe auszutauschen. Der in Aussicht gestellte Zuschuss in Höhe von max. 32.000 € wird nicht erhöht.

Nach Durchführung der Maßnahme ist ein prüffähiger Verwendungsnachweis vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

**TOP 14 Vorhabensbezogener Bebauungsplan "Neue Ortsmitte Uettingen" der Gemeinde Uettingen - Beteiligung als Träger öffentlicher Belange**

Die Gemeinde Uettingen beabsichtigt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Neue Ortsmitte Uettingen“.

Die Gemeinde Birkenfeld wird hierzu als Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB am Verfahren beteiligt und kann bis einschl. dem 21.02.2020 eine Stellungnahme vorbringen / Bedenken äußern.

Im Zeitraum vom 20.01.2020 bis einschl. dem 21.02.2020 findet überdies die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB statt.

Die entsprechenden Planunterlagen befinden sich anbei.

**Beschluss:**

Die von der Gemeinde Birkenfeld wahrzunehmende Belange werden durch das Bauleitplanverfahren „Neue Ortsmitte Uettingen“ der Gemeinde Uettingen als nicht berührt angesehen. Es werden keine Stellungnahmen vorgebracht / Bedenken geäußert.

**zur Kenntnis genommen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14**

**TOP 15 Realisierung der Bundesstraße 26n und die Folgen für das nachgeordnete Straßennetz; insbesondere der Staatsstraße 2299 in den Ortsdurchfahrten von Birkenfeld und dem OT Billingshausen.**

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat darüber, dass auf die Beschlüsse vom 26.04.2018, 20.02.2019 und 27.06.2019 noch keinerlei Resonanz von zuständigen Behörden zu verzeichnen ist.

In allen vorgenannten Beschlüssen wurde eine Querverbindung zwischen den Staatsstraßen 2437 und 2299 vorgeschlagen und beantragt. Durch diese Verbindungsstraße könnten die Orte Birkenfeld mit OT Billingshausen, Duttonbrunn, Urspringen und Roden deutlich entlastet werden. Einzelne Ortsumfahrungen wären für diese Orte dann nicht mehr notwendig. Dies würde erhebliche Kosten einsparen und zu einer insgesamt geringeren Flächenversiegelung führen.

Das bis dato noch keinerlei Reaktionen auf die Petitionen der Gemeinde Birkenfeld von staatlicher Seite zu verzeichnen sind bezeichnet der Bürgermeister als nicht hinnehmbar. Zumal er sich bei den betroffenen Gemeinden für die genannte Verbindungsstraße eingesetzt hat und diese ebenfalls entsprechende Beschlüsse gefasst haben.

Auch Mandatsträger von Landtag und Bundestag waren bereits mehrfach mit dem Bürgermeister vor Ort, um sich ein Bild zu machen. Hier wurde der Gemeinde stets Unterstützung zugesichert.

Der Bürgermeister erwägt in diesem Zusammenhang eine Petition an die Bayerische Staatskanzlei zu verfassen.

Hierzu besteht vom Gemeinderat Einverständnis.

In diesem Zusammenhang informiert der Bürgermeister über einen erneuten Ortstermin mit den zuständigen Mitarbeitern des Straßenbauamtes, des Landratsamtes, der Straßenmeisterei und der Polizei und ihm, bezüglich der Reduzierung der Gefahrenstellen in den Ortsdurchfahrten. Dieser Termin soll in der KW 08 stattfinden.

## **TOP 16    Mitteilungen des Bürgermeisters**

### **1. Kommunalwahl am 15.03.2020**

- Für die Wahl am 15.03.2020 werden 9 Laptops benötigt.  
Wer kann Geräte beisteuern?
- Für die Wahl am 15.03.2020 werden dieses Mal keine Wahlbenachrichtigungskarten sondern Briefe versandt.
- Das Wahllokal I (Birkenfeld) befindet sich im Pfarrsaal
- Das Wahllokal II (Billingshausen) befindet sich im Feuerwehrhaus
- Das Wahllokal III (Briefwahl) befindet sich ebenfalls im Pfarrsaal

### **2. Die nächste GR-Sitzung muss auf den Mittwoch, 04. März 2020 vorverlegt werden.**

### **3. Termine:**

- 20.02.2020                    Rathaussturm der Faschingshexen und Faschingsfeen –  
  Beginn: 19:11 Uhr
- 06. bis 07.05.2020        Umbau des Übergabeschachtes der Fernwasserversorgung im OT  
  Billingshausen. Laut FWM wird hierfür die Wasserversorgung für  
  13 Stunden komplett unterbrochen.
- 16.05.2020                    Waldfahrt

## **TOP 17    Wünsche, Anträge, Verschiedenes**

./.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Achim Müller um 22:07 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Birkenfeld.

Achim Müller  
Erster Bürgermeister

Milena Müller  
Schriftführer/in